

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der lebende Leichnam

Tolstoj, Lev Nikolaevič

Leipzig, 1911

Auftritt II

[urn:nbn:de:bsz:31-85567](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85567)

Mascha. Wieso soll ich das nicht wissen? Ich weiß, daß ich, wenn ich jemand liebe, mir Mühe gebe und besser singe.

Fedja. Liebst du mich denn?

Mascha. Das ist doch klar, daß ich dich liebe.

Fedja. Erstaunlich! (Er küßt sie.)

Die Zigeuner und Zigeunerinnen (entfernen sich).

Zweiter Auftritt.

Fedja und Mascha, Afremoff mit einer Zigeunerin und der Offizier mit einer Zigeunerin bleiben zurück. Der Musiker macht Notizen, und ein Zigeuner klimpert auf der Gitarre einen Walzer.

Fedja. Doch ich bin ja verheiratet, und dir erlaubt es der Zigeunerchor nicht. . .

Mascha. Der Chor ist gut, aber mein Herz bleibt mein Herz. Liebe ich jemand, so liebe ich ihn eben, und ist mir jemand widerlich, nun, so ist er mir eben widerlich.

Fedja. Ach, wie wohl ist mir! Ist dir auch so wohl?

Mascha. Natürlich. Wenn gute Gäste da sind, so sind auch wir vergnügt.

Dritter Auftritt.

Die Vorigen. Ein Zigeuner kommt herein.

Der Zigeuner (zu Fedja). Ein Herr fragt nach Ihnen.

Fedja. Was für ein Herr?

Der Zigeuner. Ich weiß es nicht. Er ist gut angezogen und trägt einen Zobelpelz.

Fedja. Nun schön, ruf ihn.

Der Zigeuner (geht ab).

Afremoff. Wer mag denn das sein?

Fedja. Der Teufel weiß es! Wer soll denn. . .

Vierter Auftritt.

Die Vorigen. Karenin tritt ein und steht sich um.

Fedja. Ah, Viktor! Dich hätte ich aber wirklich nicht erwartet. Leg ab. Welcher Wind hat dich hierher geweht? Nun, setz dich. Hör dir mal jetzt das „Abendlied“ an.